



„Datenschutz und Datennutzbarkeit zusammen denken – Wege zu einer rechtssicheren Datennutzbarkeit im Gemeinwohlinteresse“

Professor Dr. Louisa Specht-Riemenschneider

Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Informations- und Datenrecht

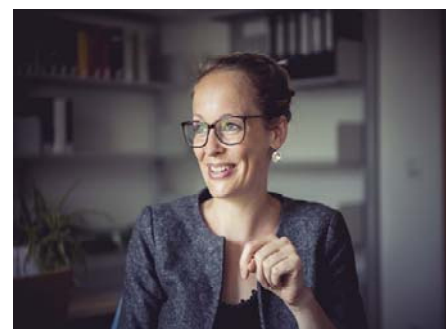
Universität Bonn

Zusammenfassung

Datenschutz und Datennutzbarkeit schließen sich nicht aus. Ganz im Gegenteil, die Datenschutz-Grundverordnung ermöglicht eine Vielzahl von Datennutzungen. Studien zeigen jedoch, dass eine Datennutzung nicht im gesellschaftlich erwünschten Umfang stattfindet, weil das Datenschutzrecht die Nutzer*innen in großer Rechtsunsicherheit zurücklässt. Dies gilt gerade auch für solche Datennutzungen, die im gesamtgesellschaftlichen Interesse dringend erforderlich sind, z. B. zu Zwecken der Verbesserung von medizinischen Diagnose- und Therapiemöglichkeiten. Der Vortrag gibt einen Überblick darüber, wie dies geändert werden könnte.

Kurz-Vita

Prof. Dr. Louisa Specht-Riemenschneider wurde 1985 in Oldenburg geboren. Nach einem Studium der Rechtswissenschaft an der Universität Bremen promovierte sie 2011 mit der Schrift „Konsequenzen der Ökonomisierung informationeller Selbstbestimmung – Die zivilrechtliche Erfassung des Datenhandels“ an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg. Für diese Arbeit erhielt sie den Wissenschaftspreis der Deutschen Stiftung für Recht und Informatik. Nach ihrem Referendariat in Landau, Stuttgart und London wurde sie 2015 zur Juniorprofessorin für Bürgerliches Recht, Gewerblichen Rechtsschutz und Urheberrecht an der Universität zu Köln berufen, zum 1.1.2017 folgte sie einem Ruf an die Universität Passau auf den Lehrstuhl für Europäisches und Internationales Daten- und Informationsrecht. Nach Abschluss ihrer Habilitation zum Thema „Diktat der Technik – Regulierungskonzepte technischer Vertragsinhaltsgestaltung am Beispiel von Bürgerlichem Recht und Urheberrecht“, für die sie mit dem Dieter-Meurer Preis des Deutschen EDV-Gerichtstages sowie mit dem Friedwart Bruckhaus Förderpreis der Hanns Martin Schleyer-Stiftung ausgezeichnet wurde, erhielt sie zum April 2018 einen Ruf an die Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn auf den Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Informations- und Datenrecht. Hier leitet sie auch die Forschungsstelle für Rechtsfragen neuer Technologien sowie Datenrecht. Frau Professor Specht-



Urheber: Florian Wechselbauer

Riemenschneider ist Mitglied des Vorstands der Deutschen Gesellschaft für Recht und Informatik (DGRI), Mitglied des Vorstands der Deutschen Stiftung für Recht und Informatik (DSRI), Mitglied des Gesamtvorstandes der Vereinigung für Gewerblichen Rechtsschutz und Urheberrecht (GRUR) sowie stellvertretende Vorsitzende des Sachverständigenrates für Verbraucherfragen (SVRV) des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV; in der 19. Legislaturperiode war der SVRV beim Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz angesiedelt).

Kontakt

Prof. Dr. Louisa Specht-Riemenschneider
Fachbereich Rechtswissenschaft
Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Informations- und Datenrecht
Adenauerallee 24-42
53113 Bonn
Tel. +49 (0)228 73-4240
Fax +49 (0)228 73-5741
sekretariat.specht@jura.uni-bonn.de